

24/10 Vm. bei Dr. Karolyi.-

Zum Begräbnis Schmidl's auf den Döblinger Friedhof. Mit Richard zurück.-

Nm. an „Fr. d. R.“ - An Aphoristischem.-

Z. N. bei Frau Marianne Pollaczek's mit Heini. Frl. Bettina Bauer.

Nachtvorstellung Kammerspiele (für die Hilfsaction Deutschland) Comtesse Mizi (Retty;- Korff, Thaller, Herm. Thimig, Lackner, Frl. Marlow, Valberg) gute nicht genügend gearbeitete Vorstellung.- (Darauf Saltens Schöne Seelen.) Mit Heini und Gustav in einer Loge.-

25/10 Dictirt Briefe.-

Nachm. vertrödelt.-

Ernst Lissauer besucht mich. Er sucht Stellung in Wien. Über seine geisteskranke Frau. Über „Dämmerseelen“, meinen angeblichen „Fatalismus“ u. a. - Angeregtes Gespräch -

Bei C. P. z. N., wo ihr Bruder Otto mit Gattin und ihr Bruder Fredy.

26/10 Bth. Gen. Pr. Mohr Improvisationen im Juni. Viel gute Einfälle, bizarre Züge; im ganzen war es mir, wegen seiner praetentiösen Art und vielfacher Abgeschmacktheiten und Unselbständigkeiten nicht sympathisch. Mit Salten, der es sehr schätzt (weil er es dem Bth. empfohlen - nicht umgekehrt) nach Haus.- Alice Schalek erzählt mir über meine Popularität in Japan, die Aufführungen der Liebelei etc.

- Mit Heini Nm. bei Schmidls. Agnes.-

C. P. Abend bei mir.-

Neulich mit Heini Hugo Wolfs Penthesilea und Ital. Serenade.-

Gestern Hr. Reclam wegen Universalbibl.-

27/10 Vm. bei Gisa. (Kränkungen von Rio aus.) -

Finanzministerium mit Bittner und Dr. Markus in Steuersachen für unsern Verband. Mit Sect. Chefs Dr. Grünwald und Wollheim und einem Referenten conferirt.-

- In der Secession (Füger bis Klimt) mit C. P.

- Wucki kommt aus dem Spital.

Meine Nichte Annie besucht mich.

Briefe geschrieben (an O. und Dora).

28/10 S. Spaziergang Kahlenberg, Nebel, sommerlich warm.

- Nm. vertrödelt, gegen Abend Julius und Helene;- das Gespräch ging ziemlich mühselig.-

Später mit H. K. im Türkenschanzpark spazieren; sie war wirklich amüsant.- Auf meine Frage, ob sie wisse was buddh. Einstellung sei: Aber das ist doch der, der immer mit dem Kopf wackelt.-